

Zukunftsschmiede Gevelsberg e.V.

Verein der Lokalen Agenda 21



Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019 am 03.04.2019

Ort: Sitzungssaal 1 im Rathaus der Stadt Gevelsberg

Zeit: 19:30 – 20:45

Teilnehmer: Gemäß Anwesenheitsliste

Top 1 Begrüßung, Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

Annette Bußmann, 1. Vorsitzende der Zukunftsschmiede Gevelsberg e.V. begrüßt die versammelten Mitglieder.

Auf die Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung wird ohne Gegenstimmen verzichtet. Das Protokoll lag vor und ist im Internet einsehbar. Es wird der Beschluss gefasst, zukünftig per E-Mail auf die Onlinestellung des Protokolls hinzuweisen.

Top 2 Jahresbericht der Vorsitzenden und Berichte aus den Arbeitsgruppen

Annette Bußmann leitet den Jahresbericht mit dem Zitat „Ein Weg wird erst dann ein Weg, wenn einer ihn geht“ ein und gibt einen kurzen Überblick über die Entwicklung der letzten 20 Jahre.

Schon vor über 20 Jahren haben sich Menschen gefunden, die sich um Umweltschutz und Nachhaltigkeit vor Ort Gedanken machten und mit Unterstützung des damaligen Bürgermeisters Dr. Solmecke mit der lokalen Agenda starteten. Hier wurden viele Personen genannt und auf einer Übersicht mit einer Zeitschiene mit Aktionen, Themen und Beteiligten dargestellt. Am Anfang standen noch Diskussionen um die Form der Etablierung der lokalen Agenda – Konstituierung eines Amtes für Nachhaltigkeit oder eines Vereins. Zugunsten der größeren Unabhängigkeit und Selbstständigkeit wurde damals die Form eines Vereines gewählt. Dieser wurde durch Ratsbeschluss des Rates der Stadt Gevelsberg städtischerseits unterstützt. Dazu kam die finanzielle Förderung durch lokale Unternehmen wie z. B. die AVU und die Sparkasse.

Durch diese Unterstützung wurde es möglich, die Gründung des Eine-Welt-Ladens mit einem zinslosen Darlehen zu ermöglichen, welches nach und nach zurückgezahlt wurde.

Beständiger Teil der lokalen Agenda ist das Fachforum Radverkehr. bzw. sein Vorläufer, das Fachforum Stadtentwicklung, welches u. a. intensiv die Bürgerbeteiligung zur Umgestaltung der Mittelstraße begleitet hat.

Annette Bußmann weist auf die vielen Aktionen und Aktivitäten der Zukunftsschmiede Gevelsberg aus den letzten zwei Jahrzehnten hin:

Agenda Tausch & Trödelmarkt, Pflanzentausch und Plausch, Agenda-Wanderungen, seit 2006 den Agenda-Weihnachtsmarkt, den Agenda-Pfad, seit 2011 den interkulturellen Bürgergarten, Rudelsingen, Hochzeitsbäume, Beteiligung am Dicken G, das Jahresthema Wasser und den Wassertag, Beteiligung an der Stadtteilentwicklung mit den Hochbeeten im Breddepark, Insektenhotel am Ennepebogen, Spielplatzfest in Berge, Teilnahme am Umweltmarkt von ProCity, Waldjugendspiele (nicht abschließende Aufzählung der vielen Aktivitäten). Besonders erwähnt wird auch die Vertretung der Zukunftsschmiede im StUWi (Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt, Wirtschaftsförderung) durch Georg Schäfer und der Antrag aus dem Hauptforum des Jahres 2018 zur Mitgliedschaft der Stadt Gevelsberg an der AGFS.

(Zu Personen und Themen/Aktivitäten siehe auch die Grafik im Anhang)

Hervorgehoben wird, dass die vielen Aktivitäten ohne die engagierten Mitglieder und Vorstandsmitglieder nicht möglich wären. Als langjähriger Pfeiler vieler Teile der Arbeit wird hier Gustav Adolf Schmidt genannt, der auch dieses Jahr wieder die Jahreshauptversammlung wie so oft vorbereitet hat.

Annette Bußmann weist auf zwei neue Veranstaltungen in diesem Jahr hin, die Kräuterwanderung und das Waldbaden mit Alexandra Balzer, und insbesondere auf das Jeki-Konzert zum 20jährigen Bestehen im Mai. Hier ist zu erwähnen, dass Withold Rex bereits bei der Gründung der Zukunftsschmiede musiziert hatte.

Auf dem diesjährigen Hauptforum soll Rene Röspel von seiner Südpolexpedition berichten – um nochmals Belege des Klimawandels zu demonstrieren.

Annette Bußmann ist von Eltern weiterführender Schulen angesprochen worden, ob die Agenda mit Jugendlichen zusammenarbeiten bzw. eine Gruppe Kinder/Jugendlicher unterstützen würde. Die Gruppe soll sich auf dem Hauptforum vorstellen. Jugendarbeit könnte so ein weiterer Schwerpunkt der Arbeit der Agenda werden.

Auf dem Hauptforum soll der Rückblick auf die ersten 20 Jahre der Zukunftsschmiede deutlichen Raum einnehmen. Hierzu wird um Unterstützung insbesondere im Hinblick darauf gebeten, dass möglichst alle Mitstreiter gewürdigt werden können. Dazu wurden aus der Versammlung verschiedene Personen genannt, die nicht zu vergessen sind und zuvor zumindest mündlich nicht erwähnt waren wie z.B. Fam. Basilautzkis, Doris Pohlmann, Dorothea Machatschek, Annette Bischof, Herr Hermes etc.. Hier wurde nochmals um weitere Ergänzungen gebeten.

Top 3

Pressespiegel

Gustav-Adolf Schmidt führt durch den Pressespiegel zu den verschiedenen Aktionen und Aktivitäten der Zukunftsschmiede das Jahres 2018. Der Pressespiegel wird parallel in einem Ordner herumgereicht. Zu den Veranstaltungen sind wieder viele Berichte erschienen und der 2. Vorsitzende betont die gute und umfangreiche Berichterstattung durch die verschiedenen örtlichen Presseorgane.

Der Pressespiegel kann von Gustav-Adolf Schmidt auch per E-Mail als PPT oder PDF Datei versandt werden.

Top 4

Kassenbericht – Bericht der Kassenprüfer – Entlastung des Vorstands

Die Kassiererin Christiane Moll-Staden trägt die Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2017 vor. Die Liste der Einnahmen und Ausgaben liegt vor und wird von den Mitgliedern im Umlauf eingesehen. In 2018 haben die Ausgaben die Einnahmen um 794,15 € überstiegen. Der Kassenstand liegt bei 6.909,72 €.

Die Kassenprüfer Georg Schäfer und Achim Oldenbüttel haben die Kasse und die Belege geprüft und haben keine Beanstandungen. Als mögliches Problem bei einer Steuerprüfung wird der Kauf von Material auf andere Namen gesehen (Beispiel Hütte Bürgergarten). Hier wird angeregt, zur Klarstellung eine Erklärung beizufügen, dass die Materialien in den Besitz des Vereins übergehen. Hier erklärt der Vorstand dies in Zukunft so zu handhaben. Problematisiert wird zudem die Verbuchung von Materialspenden. Besser: Spende an den Verein und Bezahlung aus der Kasse, oder nur allgemeine Übertragung der Materialien an den Verein. Zudem sind Pauschalbeträge für Telekom/Internet auf Eigenbeleg ggf. gegenüber dem Finanzamt ein Problem, da hier Nachweise über die Anteile fehlen, auch wenn der Umfang in der Höhe (2€ Monat) nicht angezweifelt wird.

Auf Vorschlag der Kassenprüfer wird der Vorstand einstimmig entlastet.

Top 5

Termine

Es werden die Termine des Jahres 2019 kurz vorgestellt und nochmals um Unterstützung zur Durchführung der einzelnen Termine geworben.

Eine Übersicht über die Termine kann dem Jahresflyer entnommen werden.

Top 6**Jahresthema/ Hauptforum**

Als Jahresthema für 2019 wird „20 Jahre Zukunftsschmiede Gevelsberg – Ein guter Start“ einstimmig beschlossen.

Das Hauptforum steht dieses Jahr unter dem Thema 20 Jahre Zukunftsschmiede. Es soll ein Rückblick auf 20 Jahre Zukunftsschmiede gegeben werden. Die alten Weggefährten sollen separat eingeladen werden.

Neben der Rückschau soll die Zukunftsschmiede sich insbesondere in einem Ihrer Kernthemen – Klimaschutz - verstärkt einbringen, hier vor allem auch die Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes der Stadt mit vorantreiben.

Top 7**Verschiedenes**

Keine Vorträge oder Anregungen

Gevelsberg, 19.04.2019

Andreas Belz

Anhang: Grafik 20 Jahre Zukunftsschmiede

20 Jahre Zukunftsschmiede



reue Weggefahrtinnen & Unterstützer



